

# In Hessen studiert. Kriegt man in niedersachsen nen Ref Platz?

**Beitrag von „leo123“ vom 17. August 2018 20:06**

Hallo ihr Lieben,

Ab Oktober fange ich an in Hessen zu studieren. Grundschullehramt. nun ist meine Frage, ob ich nach dem Studium Chancen habe nen Ref Platz in Niedersachsen bekommen? das Studium in Kassel(Hessen) ist beispielsweise anders aufgebaut als in Hildesheim(Niedersachsen). In Kassel studiert man 3 Fächer, in Niedersachsen 2. In Kassel dauert das Studium 7 Semester, in Hildesheim 10.

Danke für die Antwort



---

**Beitrag von „MrsPace“ vom 17. August 2018 22:41**

Moment, ich hole kurz meine Glaskugel...

---

**Beitrag von „lamaison2“ vom 17. August 2018 23:17**

Warum studierst du nicht gleich in Niedersachsen?

---

**Beitrag von „state\_of\_Trance“ vom 18. August 2018 09:51**

Warum in aller Welt sollte man denn keinen Ref-Platz dort bekommen? Erstes Examen ist erstes Examen.

## Beitrag von „Frapper“ vom 18. August 2018 14:01

### Zitat von state\_of Trance

Warum in aller Welt sollte man denn keinen Ref-Platz dort bekommen? Erstes Examen ist erstes Examen.

Die Bundesländer sind da zum Teil zickig - vor allem im Bereich Sonderpäd und Grundschule. H/R und Gym sind ziemlich gleich in der Republik.

[@leo123](#) Du hast noch min. dreieinhalb Jahre Studium vor dir. Da würde ich mir noch nicht die Gedanken machen. Für die Grundschule wird gesucht, da wird man milder mit der Anerkennung. Im Zweifel geht man nach dem 2. Examen dahin, wo man endgültig landen will. Mit dem 2. Examen sind sie nämlich nicht so wählerisch. Das Ref kann man in NRW machen. Die letzten Jahre haben sie jeden Bewerber genommen.

---

## Beitrag von „state\_of Trance“ vom 18. August 2018 14:03

Ok, ich komme vom Gymnasium, da hat sich die Anerkennungspraxis solange die Fächer im Zielbundesland existieren ja stark vereinfacht.

Den Tip nach dem zweiten Examen erst zu wechseln, halte ich auch für hilfreich.

---

## Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 24. August 2018 10:22

Wenn du dir jetzt schon sicher bist, dass du nach dem Examen nach Niedersachsen willst, warum studierst du nicht gleich da?

---

## Beitrag von „state\_of Trance“ vom 24. August 2018 10:35

-hier stand Unsinn, bitte löschen-

---

### **Beitrag von „Marich Jern“ vom 6. September 2018 08:01**

#### Zitat von state\_of\_Trance

Warum in aller Welt sollte man denn keinen Ref-Platz dort bekommen? Erstes Examen ist erstes Examen.

... ich kann mir schon vorstellen, dass insgesamt die Chancen ein  $\mu$  schlechter sind. So habe ich gestern mit einer Schule in meiner Umgebung telefoniert (fange mit dem Ref in NI im Februar an), die mir dann sagte, dass ich aber schon LA in der nächstgelegenen Uni studiert haben muss, weil sie mich sonst nicht nähmen.

Das ist natürlich formal-offiziell nicht statthaft, aber hey, so laufen Dinge nunmal.

---

### **Beitrag von „Siobhan“ vom 6. September 2018 14:28**

Ist es in Thüringen so, dass man sich bei den Ausbildungsschulen bewirbt? Ich dachte immer, dass wäre zentral und man könne Wünsche angeben.

---

### **Beitrag von „Marich Jern“ vom 6. September 2018 14:35**

#### Zitat von Siobhan

Ist es in Thüringen so, dass man sich bei den Ausbildungsschulen bewirbt? Ich dachte immer, dass wäre zentral und man könne Wünsche angeben.

Sorry, bin gerade nach Niedersachsen gezogen und hatte das Profil noch nicht aktualisiert.

AFAIK ist es in TH so, wie Du es beschreibst - aber natürlich finden dennoch persönliche Gespräche zwischen den Akteuren statt. Genau wie hier in NI.

---

## Beitrag von „chilipaprika“ vom 6. September 2018 16:23

### [Zitat von Marich Jern](#)

... ich kann mir schon vorstellen, dass insgesamt die Chancen ein  $\mu$  schlechter sind. So habe ich gestern mit einer Schule in meiner Umgebung telefoniert (fange mit dem Ref in NI im Februar an), die mir dann sagte, dass ich aber schon LA in der nächstgelegenen Uni studiert haben muss, weil sie mich sonst nicht nähmen. Das ist natürlich formal-offiziell nicht statthaft, aber hey, so laufen Dinge nunmal.

Das ist absoluter Quatsch.

Vielleicht ist eine Schule nur bereit, einen Referendar beim Studienseminar anzufordern, der aus der Nähe kommt oder so.

Mehr nicht.

- 1) Die Schulen haben in NDS überhaupt keinen Einfluss auf die Zulassung zum Referendariat.
- 2) in einigen Seminaren werden sie angehört bzw. dürfen sie Referendare anfordern. Oft mit Begründung der Fächerbedarfe. Wenn das Seminar allerdings mehr/andere Leute zu verteilen hat als es Wünsche gibt, dann wird die Schule einfach trotzdem schön aufnehmen und ausbilden.

Nach dem Ref gibt es schulscharfe Bewerbungsmöglichkeiten, da kann eine Schule vielleicht den Blick auf eine bestimmte Uni werfen, wäre aber sicher ziemlich bescheuert, es zu tun. Entweder haben sie Bedarf und nehmen den besten Kandidaten nach seiner Qualifikation und nicht nach dem Ort seines Grundstudiums... oder sie haben eh so viele BewerberInnen, dass sie es nicht wirklich leisten können, jemanden ohne sachlichen Grund auszuwählen, wenn er nicht sowieso zur Spitze der KandidatInnen gehört.

Chili, Studium in RLP (Lehramtsstudium) und NRW (Erweiterungsfach), Ref in NDS, Stelle in NRW. Im Gym-Bereich ist es absolut unproblematisch, außer bei den sehr wenigen, nicht flächendeckend unterrichteten Fächern (wie zb [Pädagogik](#))

---

## Beitrag von „Marich Jern“ vom 7. September 2018 09:29

### [Zitat von chilipaprika](#)

Das ist absoluter Quatsch. Vielleicht ist eine Schule nur bereit, einen Referendar beim Studienseminar anzufordern, der aus der Nähe kommt oder so.  
Mehr nicht.

- 1) Die Schulen haben in NDS überhaupt keinen Einfluss auf die Zulassung zum Referendariat.
- 2) In einigen Seminaren werden sie angehört bzw. dürfen sie Referendare anfordern. Oft mit Begründung der Fächerbedarfe. Wenn das Seminar allerdings mehr/andere Leute zu verteilen hat als es Wünsche gibt, dann wird die Schule einfach trotzdem schön aufnehmen und ausbilden.

Nach dem Ref gibt es schulscharfe Bewerbungsmöglichkeiten, da kann eine Schule vielleicht den Blick auf eine bestimmte Uni werfen, wäre aber sicher ziemlich bescheuert, es zu tun. Entweder haben sie Bedarf und nehmen den besten Kandidaten nach seiner Qualifikation und nicht nach dem Ort seines Grundstudiums... oder sie haben eh so viele BewerberInnen, dass sie es nicht wirklich leisten können, jemanden ohne sachlichen Grund auszuwählen, wenn er nicht sowieso zur Spitze der KandidatInnen gehört.

Chili, Studium in RLP (Lehramtsstudium) und NRW (Erweiterungsfach), Ref in NDS, Stelle in NRW.

Im Gym-Bereich ist es absolut unproblematisch, außer bei den sehr wenigen, nicht flächendeckend unterrichteten Fächern (wie zB [Pädagogik](#))

Ich habe auch nicht mit der Schulleitung, sondern mit dem Sekretariat gesprochen - daher vermute ich, dass sie von der Praxis sprach und nicht vom regulär-formalen Vorgehen.

- 1) Bist Du absolut sicher? Natürlich liegt die Zuteilung erstmal in der Hand der Landesschulbehörden - aber die werden doch schließlich Rücksprache mit den Schulen halten müssen, um die konkreten Bedarfe zu ermitteln.

- 2) Auch hier: wissen wir etwas über das Verteilungsverfahren? Beim NC an den Unis werden ja auch bspw. 60/20/20 nach Note/Whatever/Whatever Studenten angenommen.

---

## Beitrag von „Schmeili“ vom 7. September 2018 09:45

Beim Ref in Niedersachsen geht es nach Note und man kann Sozialpunkte sammeln.  
Die Schulen haben keinerlei Mitspracherecht, welche Referendare erstmal eine Zusage für ein Studienseminar erhalten.

Wenn ein Referendar dann die Zusage eines Studienseminars erhalten hat, DANN können Absprachen zwischen Schulen und Studienseminaren getroffen werden.

Zunächst einmal füllt ein Studienseminar seine Seminarplätze im ersten Schritt auf, der zweite ist dann die Verteilung auf die Schulen.

Nach Bedarf gefragt werden \*schmunzel\* DAS ist ein schöner Plan, der bestimmt an manchen Orten zu manchen Zeiten mal durchgeführt wird. Meine damalige Schule hatte keinerlei Bedarf an meinen Fächern, nichtmal eine ausgebildete Kollegin mit meinem Hauptfach.

---

### Beitrag von „Marich Jern“ vom 7. September 2018 09:48

#### Zitat von Schmeili

Beim Ref in Niedersachsen geht es nach Note und man kann Sozialpunkte sammeln. Die Schulen haben keinerlei Mitspracherecht, welche Referendare erstmal eine Zusage für ein Studienseminar erhalten.

Wenn ein Referendar dann die Zusage eines Studienseminars erhalten hat, DANN können Absprachen zwischen Schulen und Studienseminaren getroffen werden.

Zunächst einmal füllt ein Studienseminar seine Seminarplätze im ersten Schritt auf, der zweite ist dann die Verteilung auf die Schulen.

Nach Bedarf gefragt werden \*schmunzel\* DAS ist ein schöner Plan, der bestimmt an manchen Orten zu manchen Zeiten mal durchgeführt wird. Meine damalige Schule hatte keinerlei Bedarf an meinen Fächern, nichtmal eine ausgebildete Kollegin mit meinem Hauptfach.

Ach du Scheiße ... die Ausbildung lief dementsprechend optimal, nehme ich an? 😊

Hast Du irgendeine Ahnung davon, welche Mechanismen beim Auffüllen greifen? Rein nach Note bzw. für welchen Anteil? Wie wird mit Mangelfächern umgegangen? Wann und wie greifen Sozialpunkte\*?

\* die gibt es AFAIR in NW, aber in NI?

---

### Beitrag von „Schmeili“ vom 7. September 2018 09:51

Ja, die heißen nicht Sozialpunkte - aber irgendwie musste man da auf dem Bewerbungsbogen fürs Ref was ausfüllen, was auch berücksichtigt wurde...

Nein, das weiß ich nicht mehr.

Ja, meine Ausbildungslehrerin hat sehr viel für ihren Englischunterricht gelernt \*Augenzuhalt\*. Zum Glück hatte ich einen sehr guten Seminarleiter, der die Situation recht schnell realisiert hat und auch Unterstützung angeboten hat.

---

## Beitrag von „Marich Jern“ vom 7. September 2018 10:15

### [Zitat von Schmeili](#)

Ja, die heißen nicht Sozialpunkte - aber irgendwie musste man da auf dem Bewerbungsbogen fürs Ref was ausfüllen, was auch berücksichtigt wurde...

Nein, das weiß ich nicht mehr.

Ja, meine Ausbildungslehrerin hat sehr viel für ihren Englischunterricht gelernt \*Augenzuhalt\*. Zum Glück hatte ich einen sehr guten Seminarleiter, der die Situation recht schnell realisiert hat und auch Unterstützung angeboten hat.

Ich habe auf meiner Bewerbung u.a. meinen Zivildienst (ich bin ja sooo aaaaaalt), mein Alter (siehe letzte Klammer) und ohne weitere Nachweise das Zusammenleben mit meiner langjährigen Lebensgefährtin an ihrem Arbeitsort angegeben. Hach.

Naja, solange irgendwer irgendwas lernt - dafür is Schule ja da, nich?